

Heilige Familie, Berlin Licherfelde

Abschluss Reinigung der Wände und Gewölbe Taufkapelle

Im Februar 2023 hat das Restauratorenkollektiv Schwarzer Ricken eine Fassungsuntersuchung (Freilegung der Farbschichten) der Innenraumschale des Kirchenraums erarbeitet und auch die Farbschichten im Bereich der Taufkapelle untersucht.

Ergebnis: Das Gewölbe in der Taufkapelle weist keine kriegsbedingten Schäden auf, stellenweise sind leichte Putzschäden ausgebessert worden.

Bei der Fassungsuntersuchung des Gewölbes war unter einer zentimeterdicken Gipsschicht an den Gewölbekappen in Rippennähe Vergoldungen erkennbar; der Restaurator wurde beauftragt, eine Gewölbekappe freizulegen

Im Sommer 2023 hat der Restaurator Klaus Ricken ein Gewölbefeld bis auf die Ausmalung Erstfassung freigelegt.

Foto: Herr Löhr vom 31.07.2023



Das Bild zeigt die freigelegte Gewölbekappe mit floralen Ornamenten, der Vergoldung und Farbpigment, die Wände sind noch verrußt.

Nach einer internen Beratung mit dem Erzbischöflichen Ordinariat Abt. Bauen, Kunst, Mitglieder vom Bauausschuss Johannes Bosco und dem unteren Denkmalschutzamt von Steglitz-Zehlendorf wurde entschieden, dass eine vollständige Rekonstruktion des gesamten Gewölbes unterbleibt, auch vom Denkmalamt nicht gefordert wird. Als Zeugnis der Vergangenheit sollen die wenigen freigelegten Flächen unbedingt sichtbar bleiben und einen Eindruck über die ehemals intensive, farbliche Ausstattung der Taufkapelle vermitteln.

Die denkmalgerechte Genehmigung für die Renovierung der Innenraumschale der Kirche lag dann im Sommer 2023 vor.

Nach Abschluss der Ausmalung im Hauptschiff sollten die Putzflächen der Wände und das Deckengewölbe der Taufkapelle nur gereinigt werden. Auf Anregung Bauausschuss hätten die rege Gemeindejugend oder Gemeindemitglieder, unter Anleitung des Restaurators, die Reinigung in Eigeninitiative ausführen können, um ehrenamtlich einen sichtbaren Beitrag an der Verschönerung ihres Gotteshauses zu leisten.

Der Restaurator Herr Klaus Ricken hat Wände und Gewölbe mit „wish-up-Trockenschwämmen“ gereinigt und die freigelegte Gewölbekappe mit einer Schutzglasur konserviert. Die Arbeit wurden am 05.November 2025 abgeschlossen.

Eine vollständige Rekonstruktion aller Gewölbefelder mit Wiederherstellung der floralen Ornamente und Gold-Verzierungen ist nicht geplant und wird wegen erheblicher Kosten nicht weiterverfolgt; vielleicht eine Aufgabe für kommende Generationen.

Foto: Herr Löhr vom 26.11.2025



Das abschließende Foto zeigt dem Betrachter einen gelungenen Gesamteindruck der gereinigten und restaurierten Wände und Decken in der Taufkapelle.

Berlin-Lichterfelde, 10.12.2025, Herbert Löhr, Mitglied Bauausschuss